

# Dorfidylle am See

Schritt für Schritt hat das Seehotel Niedernberg sein Angebot für die Gäste vor allem auch im Wellnessbereich ausgebaut. Ein neues PVC-Fertigbecken mit zahlreichen Wasserattraktionen ist das neueste Highlight auf dem Gelände.





Nur eine halbe Autostunde von Frankfurt entfernt finden die Gäste einen idyllischen Ort zum Entspannen und Abschalten. Das Seehotel Niedernberg liegt direkt an einem kleinen See und bietet alles, was der Wellness-Gast sucht. Ein neuer Außenpool ist die jüngste Attraktion in der Anlage.



Das PVC-Becken von Vario Pool System wurde in einem Stück im Werk produziert und dann per LKW zur Baustelle transportiert. Da eine direkte Zufahrt zur Baustelle nicht möglich war, wurde es zu anderen Seeseite gefahren, auf ein selbstgebautes Floß gehoben, über den See geschippert und in die Baugrube gehoben. Das 10,70 x 3,70 m große Becken verfügt über eine seitlich angebaute Einstiegstreppe, eine Abdeckung, Sprudelliege und zwei Sprudelplatten.





**Das Hotel spricht mehrere Zielgruppen an. Neben Tagungsgästen finden immer mehr Wochenend-urlauber den Weg nach Niedernberg, um sich hier ein paar Tage Auszeit vom Alltag zu gönnen. Rechts: Das Hallenbad ist seit Eröffnung des Hotels in Betrieb. Damals hatte man auch schon ein Einstück-Fertigschwimmbaden ausgewählt.**

Eine Oase der Erholung und Entspannung gerade einmal eine halbe Autostunde von Frankfurt entfernt? Das geht, wie das Seehotel Niedernberg jeden Tag beweist. Gute Verkehrsanbindung und idyllische Lage sind keine Gegensätze. Unmittelbar an einem kleinen See gelegen, bietet das Hotel für viele Gäste eine Auszeit vom Alltag. Im Jahr 2000 gegründet, verfügt das Hotel heute über 80 Zimmer, ein Tagungszentrum und einen Wellnessbereich. Der Slogan „Das Dorf am See“ ist wörtlich zu nehmen, denn eine Reihe von Gebäuden gruppiert sich am Seeufer um den Badesee, der ebenfalls zum Hotelgelände gehört. „Wir sprechen mit unserem Angebot mehrere Zielgruppen an“, erläutert Karina Kull, Stellvertretende Direktorin im Seehotel Niedernberg. „Unter der Woche sind wir vor allem Tagungshotel. Durch die Lage und gute Verkehrsanbindung werden wir gerne von Unternehmen aus dem Großraum Frankfurt für ihre Tagungen gebucht.“ Erst vor einiger Zeit wurde der alte Tagungsbereich umgebaut. Heute steht ein modernes, großzügig dimensioniertes und mit modernstem technischem Equipment ausgestattetes Tagungszentrum zur Verfügung. Aber auch der Individualgast wird durch das Hotelangebot angesprochen. „An den Wochenenden finden bei uns viele Feierlichkeiten statt“, fährt Karina Kull fort. „Hochzeiten, Jubiläen, Geburtstage etc. Für Individualreisende werden Wochenendprogramme mit Kulinarik und Wellness angeboten.“ Auch externe Gäste können Packages und Tagesarrangements buchen mit Anwendungen,

Gesichtsbehandlungen, Nutzung des Wellnessbereichs und eine Mahlzeit im Restaurant. Das Seehotel ist Partner der Firma Thalgo und bietet in seiner Beauty-Oase mit vier Kabinen eine Vielzahl an Behandlungen an. Obwohl kein klassisches Wellnesshotel kann man doch mit einer breiten Palette an Wellnessangeboten aufwarten. Vor allem auch Gäste aus der Region nutzen gerne den Wellnessbereich des Hotels. Zum Angebot gehören ein Innen- und ein Außenpool, eine neue Blockhaussauna und eine kleine Saunalanlage im Innern mit Finnischer Sauna, Biosauna und eine Wärmekabine. Das Hallenschwimmbad ist seit der Gründung des Hotels in Betrieb, der Saunabereich ebenso. Vor drei Jahren kam neben der Blockhaussauna auch noch ein Außenbecken hinzu, dass den Schwimmern den schönen Ausblick über den See erlaubt. Genau wie beim Hallenschwimmbad wurde ein Fertigbecken ausgewählt, dieses Mal allerdings ein PVC-Becken der Firma Vario Pool System. Mit den schwimmbadtechnischen Arbeiten war das ortsansässige Unternehmen Pool Shop Schmitt und Scheurich beauftragt. „Es war zwei Tage vor Weihnachten, als wir das Becken angeliefert haben“, erinnert sich Olaf Wendler, Geschäftsführer von Vario Pool System. „Da das Hotelgelände sehr groß ist, konnte der LKW nicht ganz an die Baustelle heranfahren, sondern fuhr mit dem Pool auf die andere Seite des Sees.“ Nachts hatte es gefroren, und die Straße war rutschig. Mit aller Vorsicht steuerte der LKW die Verladestelle am Seeufer an. >>



**Die Hotelanlage mit ihren verschiedenen Gebäuden gruppiert sich um einen kleinen See nahe Frankfurt. Dabei wird den Gästen eine Urlaubsatmosphäre wie am Meer geboten mit Badestrand, lauschigen Plätzen und Grillmöglichkeiten. Die neue Poolanlage auf der Terrasse rundet das Angebot ab.**

Dann begann eine Aktion, an die sich alle Beteiligten auch heute noch gut erinnern. Der Hausmeister hatte ein Floß aus Kunststoffkanistern gebaut, die normalerweise zum Transport von Chemikalien genutzt werden. 13 Kanister waren zu einer Einheit zusammengebunden und wurden dann mit Holzbohlen beplankt. Zweifel über die Tragfähigkeit des Floßes ließ der Hausmeister nicht zu. „Das Schwimmbecken wiegt sechs Tonnen, das Floß eine Tonne. Die Kanister fassen 13.000 Liter. Das bedeutet einen Auftrieb von 13 Tonnen. Es ist also genügend Auftriebsreserve vorhanden.“ Dann wurde das Becken von einem Kran am Ufer auf das Floß gesetzt und noch einmal vorsichtig ausgerichtet, damit es exakt gerade stand, und die Schifffahrt konnte beginnen. Ein Boot zog das Floß mit dem Becken darauf ganz vorsichtig über den See und um eine Halbinsel herum zum anderen Ufer. Doch die Überfahrt gestaltete sich schwieriger als gedacht. Das Boot bzw. der Motor erwiesen sich als relativ klein, um die ganze Konstruktion ziehen zu können. Zum anderen kam Wind auf, der vom Ufer und damit vom Ziel wegwehte und die Navigation erschwerte. Des Weiteren waren nach kurzer Zeit ein paar Kanister eingedrückt, und das Floß mit dem Becken bekam Schlagseite. Mit großer Vorsicht und vereinten Kräften gelang es aber, Floß und Becken ans Ufer zu ziehen. Der Kran, der mittlerweile auch den See umrundet hatte, nahm den Pool schnell auf und setzte ihn in die vorbereitete Baugrube ab, wo ihn die Techniker von Schmitt und Scheurich anschließen konnten. Das 10,70 x 3,70 m große

## Auf einem Floß wurde das Becken über den See bis zur Baustelle transportiert



Der neue PVC-Pool ist direkt am Seeufer in eine Terrasse vor dem Hotel eingelassen. Zahlreiche Attraktionen gehören zur Ausstattung des Pools.

Becken in Weiß verfügt über eine seitlich angebaute, sechsstufige Einstiegstreppe, die den Pool in diesem Bereich auf 5,20 m verbreitert, die Rollladen-Abdeckung, eine immerhin 8 m lange Haltestange auf der Seeseite, eine Sprudelliege für eine Person und zwei Sprudelplatten im Beckenboden, die an den runden Edelstahlhalterkonstruktionen leicht zu erkennen sind. Zur Hotelseite sind Edelstahlgeländer als Unfallschutz montiert, und zur Seeseite sichern Glasscheiben die Poolterrasse ab, erlauben aber auch den schönen Ausblick auf den See. Da das Becken nicht aufgeständert wurde, wurden die Leitungen für die Einbauten durch den Stahl vorverrohrt. Von diesen Anstrengungen und diversen technischen Lösungen merken die Gäste heute nichts mehr. Sie können ungestört im Wellnessbereich, am Außenpool oder am Badestrand die Ruhe und Idylle am See genießen. ~



### MEHR INFORMATIONEN GIBT'S HIER

#### Seehotel Niedernberg

63843 Niedernberg, Tel.: 06028/999-0  
[info@seehotel-niedernberg.de](mailto:info@seehotel-niedernberg.de)  
[www.seehotel-niedernberg.de](http://www.seehotel-niedernberg.de)

#### PVC-Schwimmbecken:

Vario Pool System GmbH  
 32429 Minden, Tel.: 0571/5055750  
[info@vpsgmbh.de](mailto:info@vpsgmbh.de), [www.vpsgmbh.de](http://www.vpsgmbh.de)

#### Schwimmbadbau:

Pool Shop Schmitt u. Scheurich GbR  
 64843 Niedernberg, Tel.: 06028 /99 25-26  
[info@pool-shop.com](mailto:info@pool-shop.com), [www.pool-shop.com](http://www.pool-shop.com)